

# Teilerfolg

**Lausanne.** Der US-amerikanische Prothesensprinter Blake Leeper hat vor dem Internationalen Sportgerichtshof (CAS) einen Rückschlag erlitten, aber auch einen für behinderte Athleten wegweisenden Teilerfolg erkämpft. Wie der CAS am Montag mitteilte, habe der 400-Meter-Läufer mit seinen aktuellen Prothesen nicht das Recht, an den Olympischen Spielen 2021 in Tokio und an Wettkämpfen des Leichtathletik-Weltverbandes World Athletics teilzunehmen. Sie würden ihm einen Vorteil verschaffen. Zugleich entschied das Gericht, dass die Regeln, die behinderten Athleten die Beweislast aufbürden, ob es durch technische Hilfsmittel einen Vorteil gibt oder nicht, »rechtswidrig und ungültig« seien. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/389309.parasport-teilerfolg.html>